

2021 – ein politischer Jahresrückblick

Zielgruppe:	Alle Interessierten, insbesondere Menschen mit Migrationsbiografie
Termin:	Freitag, 10. Dezember 2021 – Montag, 13. Dezember 2021
Seminarnummer:	21/04/494
Veranstaltungsort:	Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
Seminarleiter*in:	Nadine Klocke, Sozialpädagogin
Teilnahmegebühr:	50,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Das Jahr 2021 war sicherlich aus gesellschaftspolitischer Sicht ein sehr prägendes Jahr für Deutschland. Wie im Jahr 2020 beeinflusste auch in 2021 die Corona-Pandemie Bereiche der Wirtschaft und Politik sowie individuelle Schicksale und das gesellschaftliche Zusammenleben. Auch die Ergebnisse der Bundestagswahl im September dieses Jahres können gravierende Veränderungen für die Bundesrepublik beispielsweise in puncto Klima- und Sozialfragen bedeuten. Nachdem Angela Merkel als CDU-Angehörige in den letzten 16 Jahren das Amt der Bundeskanzlerin innehatte, verändert sich nun das Machtgefüge der deutschen Regierung.

Das Seminar befasst sich mit diesen beiden Ereignissen. Zum einen wird ein Überblick über Begebenheiten, Daten und Fakten der Corona-Pandemie in 2021 gegeben. Für die (autobiografische) Reflexion des Verlaufes der Pandemie, die erfolgten und zukünftigen Auswirkungen auf die Wirtschaft Deutschlands und das gesellschaftspolitische wird sich viel Zeit genommen. Zum anderen werden die wichtigsten Entwicklungen vor und nach der Bundestagswahl in den Blick genommen. Die Wahlergebnisse und die Regierungsbildung werden in Hinblick auf mögliche Auswirkungen auf die Innen- und Außenpolitik beleuchtet und diskutiert.

Ziele:

- Darbietung der wichtigsten Begebenheiten, Daten und Fakten der beiden Ereignisse

- Beleuchtung von Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Deutschlands Wirtschaft und das gesellschaftspolitische Miteinander mit Bezug auf autobiografische Erfahrungen der Teilnehmenden
- Reflexion des Verlaufes der Bundestagswahl und Regierungsbildung sowie deren Auswirkungen auf die Innen- und Außenpolitik Deutschlands

Dachverband:

Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (AKSB)



Finanzierung:

Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert.

Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung NRW und erhalten über die Landeszentrale eine Zuwendung für Seminare der politischen Bildung.

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Programmablauf:

Freitag, 10. Dezember 2021

bis 16.00 Uhr	Anreise und Anmeldung
16.00 - 16.30 Uhr	Kaffee
16.30 - 17.00 Uhr	Nadine Klocke Begrüßung und Vorstellungsrunde <i>Plenum</i>
17.00 - 18.00 Uhr	Nadine Klocke Kennenlernen der Teilnehmenden, Erläuterung des Programmablaufs, Themenimpuls zur Corona-Pandemie <i>Kennenlernrunde, Einführungsvortrag</i>
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 - 20.30 Uhr	Nadine Klocke Die Corona-Pandemie 2021. Herausforderungen und Folgen – Maßnahmen und Chancen <i>Vortrag, Diskussion im Plenum</i>

Samstag, 11. Dezember 2021

8.00 Uhr	Frühstück
8.45 - 10.15 Uhr	Nadine Klocke Fortsetzung <i>Vortrag, Diskussion im Plenum</i>

- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke
Die Corona-Pandemie als Nährboden für Verschwörungstheorien – eine Betrachtung
Impulsreferat, Medienbeitrag
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Nadine Klocke
Die Corona-Pandemie als Nährboden für Verschwörungstheorien – eine Vertiefung
Reflexion des Medienbeitrages, Diskussion im Plenum
- 16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke
Das Leben mit und nach Corona – was haben wir aus der Pandemiezeit gelernt?
Platzdeckchen, Austausch im Plenum
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.30 - 21.00 Uhr Nadine Klocke
Fortsetzung
Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse im Plenum

Sonntag, 12. Dezember 2021

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Nadine Klocke
Krisenzeiten resilient begegnen – was braucht es dazu?
Kurzvortrag, Austausch im Plenum

- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke
Die Bundestagswahl 2021 – ein Rückblick auf die Wahlergebnisse und Regierungsbildung
Referat, Austausch im Plenum
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Nadine Klocke
Deutschland 2025 – Auswirkungen einer neuen Regierung auf die Innen- und Außenpolitik Deutschlands
Impulsreferat, Gruppenarbeit
- 16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke
Fortsetzung
Auswertung der Gruppenarbeiten im Plenum, Diskussion der Ergebnisse

Montag, 13. Dezember 2021

- 8.45 - 10.15 Uhr Nadine Klocke
Die Demokratie stärken – wie kann das gelingen?
Impulsreferat, Ideenworkshop
- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke
Seminarauswertung, Aufarbeitung offener Fragen
Feedbackrunde
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.00 Uhr Abreise

Veranstalter*in:

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: info@st-hedwigshaus.de

Fon: +49 5202 9165 0

Web: www.st-hedwigshaus.de



Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

Einlassvorbehalt:

Die Heimvolkshochschule behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.